Integrierte Mobilitätsdienste ermöglichen – Update und Ausblick

Treffen Gesamtgruppe ITS austria AG4

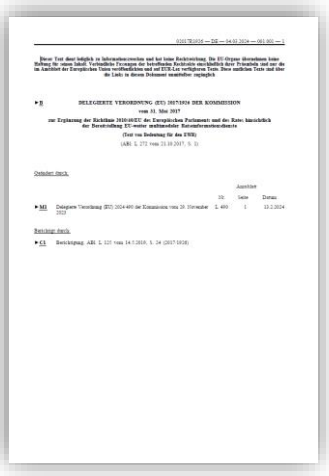
Wien, 6. Mai 2025

Strategischer Rahmen

Was bisher geschah…

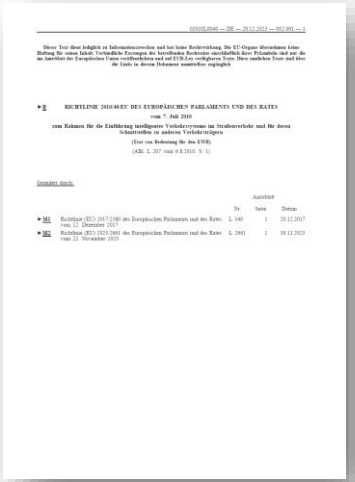
Gerhard Menzel
BMIMI – Leitung Stabsstelle II/IVS-DT
Wien, 6. Mai 2025

Rahmenbedingung 1: Europäischer Rechtsrahmen



Revision Delegierte Verordnung 2017/1926 (MMTIS)

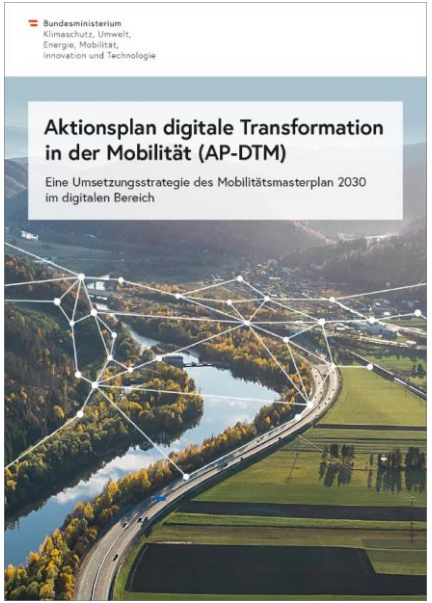
MDMS Initiative der Kommission



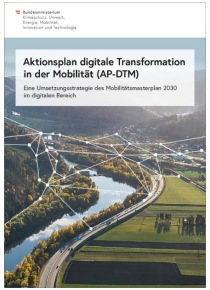
Revision der IVS-Richtlinie 2010/40/EU

Rahmenbedingung 2:
Aktionsplan „Digitale Transformation in der Mobilität“

- Beinhaltet Maßnahmen im Bereich der Digitalisierung der Mobilität, die nun umgesetzt werden sollen → gesellschaftlicher Nutzen
- Ganzheitliche Betrachtung des nationalen Mobilitätssystem
- Fokus 2024 u.a. auf Maßnahmen rund um dem Themenblock **„Integrierte Mobilitätsdienste“:**
  - *Maßnahme 13: Zugang zu nachhaltigen Mobilitätsangeboten für Nutzer:innen vereinfachen*
  - *Maßnahme 14: Festlegung von nationalen Profilen für Daten- und Serviceschnittstellen*



Vom Plan zur Umsetzung – Schritt für Schritte



Erarbeitung von Spielregeln und Kooperationsmodell, Positionierung in Hinblick auf MDMS, Verbesserung nationaler Grundlagen MMTIS,…

2022

Veröffentlichung des AP-DTM, inkl. Maßnahmen-katalog

2023

Begleitender Stakeholder-prozess

2024

Fokus auf M13 & M14 im Rahmen der AG „Integrierte Mobilitätsdienste“

03/2024
KICK-OFF AG

Sitzungen der AG

Regelmäßige Meetings der **Subarbeits-gruppen**

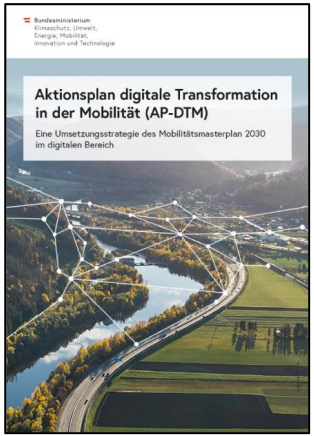
.....

HEUTE

Kooperation Sektion II – Mobilität:
- Stabsstelle Intelligente Verkehrssysteme & Digitale Transformation
- Abteilung II/4 – Personenverkehr
- Abteilung II/8 – Klimaticket

Wrap Up: Startpunkt

Stakeholder Input – ITS Austria AG4 (2022)



(2022)

Interviews – Insights und Perspektivensammlung (Begleitender Prozess M13/M14 2023/2024)

„Needs“ aus dem begleitenden Stakeholderprozess (2023)

Gemeinsame Vision schärfen/harmonisieren

- ✓ Das Ziel, das von einzelnen Playern formuliert wird, kann nur gemeinsam erreicht werden, zeigt sehr viele Überlappungen, aber auch unterschiedliche Herangehensweisen
- ✓ Es gilt noch genauer zur definieren: Welchen Nutzen wollen wir gemeinsam konkret für die Kund:innen erreichen?
- ✓ Wozu sind wir bereit?

Klare Struktur definieren

- ✓ Es braucht ein klares Bild wie dieser Nutzen erreicht werden kann und wer, wie mit wem in welcher Form zusammenarbeitet
- ✓ Spielregeln sehr konkret definieren (wer, was, wann, wie)
- ✓ Rahmenbedingungen konkretisieren und schaffen, um die Struktur umsetzen zu können
- ✓ Es müssen gemeinsam definierte Mindestkriterien erfüllt sein

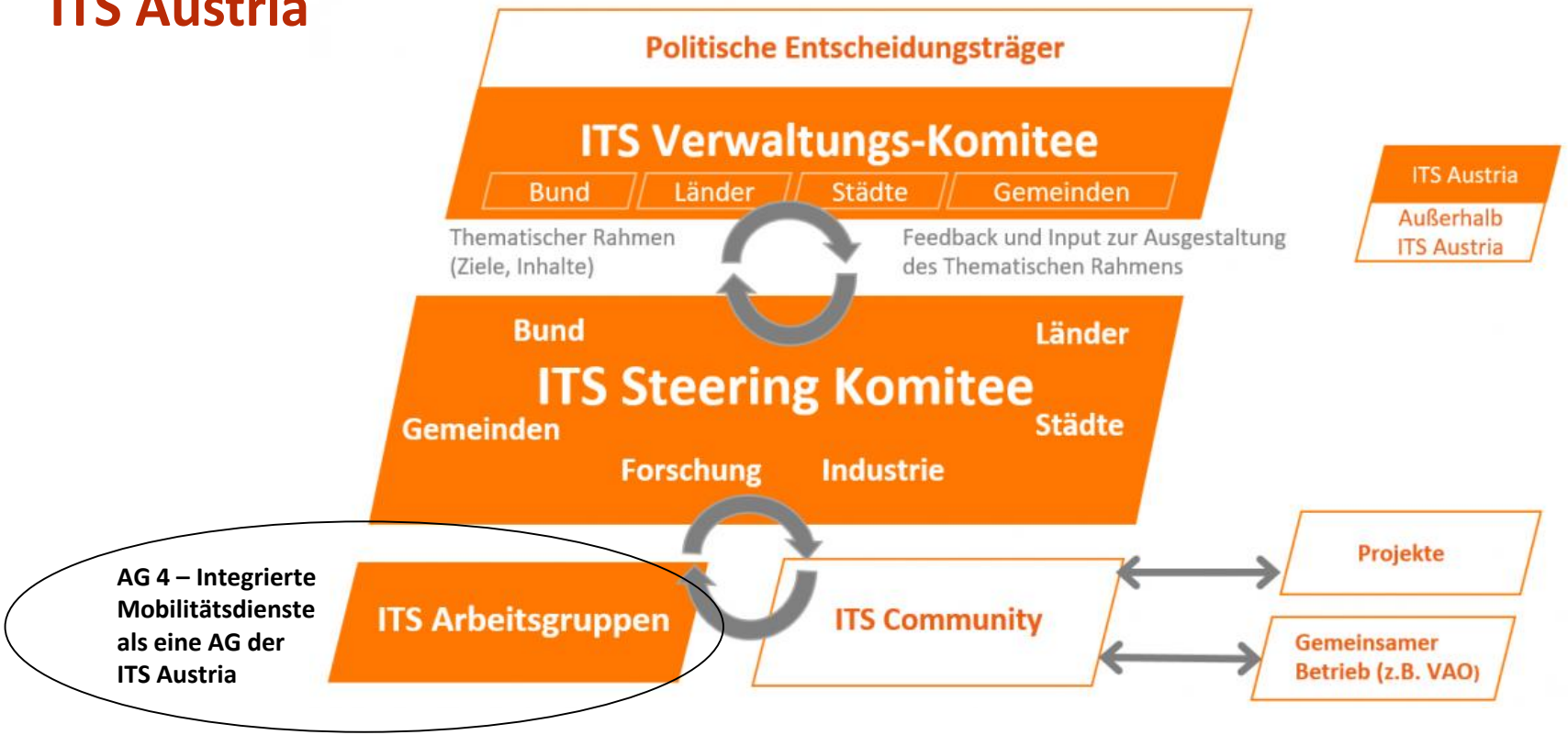
Rollen klären

- ✓ Es braucht klare Rollendefinitionen und Zuständigkeiten/Aufgaben dieser Rollen (!) (gemeinsam definiert oder eben durch Rahmenbedingungen vorgegeben)
- ✓ Die jeweiligen Player sollten sich auf Ihre Kernkompetenzen konzentrieren können (Überlappungen möglichst vermeiden) -> jeder Player muss seine Rolle kennen
- ✓ Key Player an Bord (!)

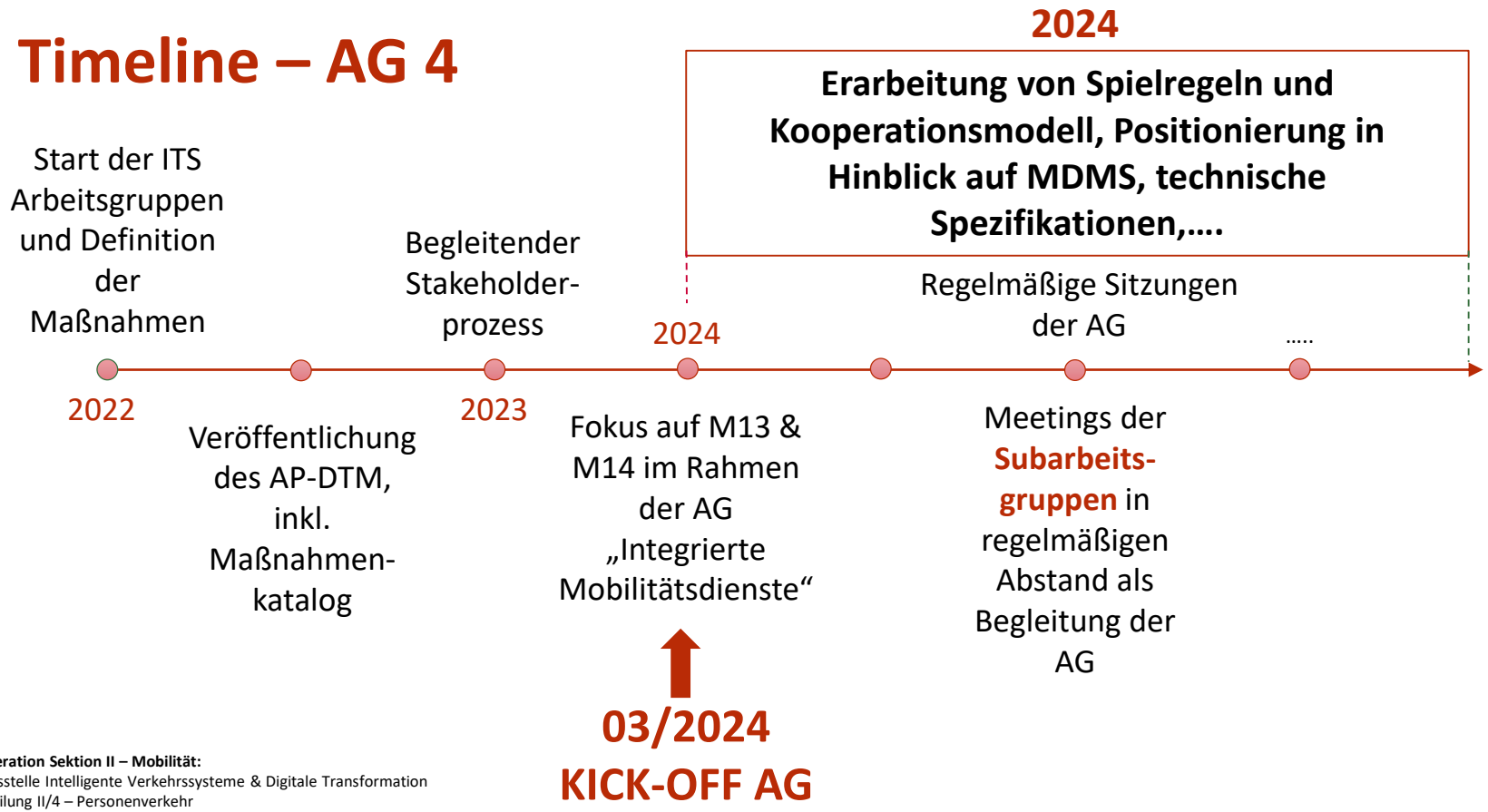
Gemeinsames Verständnis schaffen

- ✓ Was bedeutet das Ziel/die Vision konkret für uns als Gruppe, für die einzelnen Stakeholdergruppen und jeden einzelnen Player?
- ✓ Was bedeutet das Ziel in Hinblick auf den aktuellen Status quo?
- ✓ Was heißen die einzelnen definierten Spielregeln für die einzelnen Player konkret?
- ✓ Was ist meine Rolle in dieser neuen Struktur und was kann ich dazu beitragen diese zu erfüllen?

ITS Austria


Politische Entscheidungsträger
ITS Verwaltungs-Komitee
Bund
Länder
Städte
Gemeinden
Thematischer Rahmen
(Ziele, Inhalte)
Feedback und Input zur Ausgestaltung
des Thematischen Rahmens
ITS Austria
Außerhalb
ITS Austria
Bund
Länder
ITS Steering Komitee
Gemeinden
Städte
Forschung
Industrie
AG 4 – Integrierte
Mobilitätsdienste
als eine AG der
ITS Austria
ITS Arbeitsgruppen
ITS Community
Projekte
Gemeinsamer
Betrieb (z.B. VAO)

Timeline – AG 4



Kooperation Sektion II – Mobilität:
- Stabsstelle Intelligente Verkehrssysteme & Digitale Transformation
- Abteilung II/4 – Personenverkehr
- Abteilung II/8 – Klimaticket

Teilnehmer:innen Kick Off 03/2024

- 48 Teilnehmer:innen von 25 verschiedenen Organisationen:

ASFINAG; AustriaTech; BMK; Fluidtime; Holding Graz; ITS Vienna Region; Land Kärnten; Land Oberösterreich; Linz AG; Mobilitätsverbünde Österreich (MVÖ); ÖAMTC; ÖBB-Holding; ÖBB-Infra; ÖBB-PV; One Mobility; Salzburger Verkehrsverbund; Tourismusregion Mayrhofen; Verkehrsauskunft Österreich VAO GmbH; Verkehrsverbund Kärnten; Verkehrsverbund Oberösterreich; Verkehrsverbund Ost-Region/EMTA; Verkehrsverbund Tirol; Wegfinder; Wiener Linien; Wiener Stadtwerke

Ergebnisse Kick Off – Konkretisierung in Kleingruppen

- **Start Konkretisierungsprozess (ab Mai 2024) in Kleingruppe(n)**
  - Diese Sub-Arbeitsgruppe(n) unter Leitung des BMK treffen sich in kürzeren Zeitabständen und erarbeiten konkrete Vorschläge
  - Mitarbeit auf Basis freiwilliger Meldungen (!)
  - **Verschriftlichung und Detaillierung/Konkretisierung** der Spielregeln & eines gemeinsamen Kooperationsverständnisses:
    - auch in Hinblick auf mögliche Positionierungen der österreichischen Akteur:innen im Rahmen der europäische Diskussionen rund um den Themenbereich der Integrierten Mobilitätsdienste im Zusammenhang mit MDMS und MMTIS
- **„Reflexion und Diskussion“** & Zwischenstände in der **ITS Austria AG4:**
  - Aufgabe ITS Austria AG4 –> Reflexion & Diskussion; Committment herstellen mit Entscheidungsebenen/ Abnahmen

AG 4 – Integrierte Mobilitätsdienste (2024)

Konkretisierung in 2 Subarbeitsgruppen

Verfügbarkeit von integrierten, multimodalen Reiseinformationsdiensten und die damit verbundenen Kooperationsstrukturen und Spielregeln stehen im Fokus

SAG MMTIS (INFO) ⟷ SAG MDMS (BUCHUNG)

Klare Anknüpfungs-punkte, aber auch unterschiedliche Schwerpunkte

Austausch auch über personelle Überschneidungen

Die „**Buchbarkeit**“ von Diensten und die damit verbundenen Prozesse und vor allem Spielregeln sind dabei zentraler Fokus in SAG MDMS.